

21. SCHWARZLICHT THEATERTAGE

16. offene Theatertage



vom
11.04.11
bis
14.04.11

Schule Am Möllerstift
Am Möllerstift 22
33647 Bielefeld



Für meine finanzielle Zukunft
wird gesorgt:
Sparkassen-BildungsSparen!

 Sparkasse
Bielefeld

Geben Sie Ihrem Kind das Beste mit auf den Weg – ermöglichen Sie ihm einen reibungslosen Start ins Berufsleben. Mit BildungsSparen legen Sie regelmäßig Geld zurück und leiten so die finanzielle Vorsorge für Ihr Kind frühzeitig in die Wege. Sprechen Sie mit uns. **Wir nehmen Beratung persönlich.**

Einladung zum integrativen Theaterfestival`11

Herzlich willkommen zu den 21. Schwarzlichttheatertagen und den 16. offenen Theatertagen an der Schule Am Möllerstift!

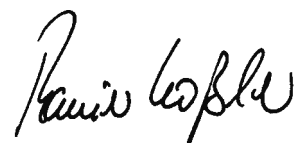
Nachdem wir im letzten Jahr unser 20 jähriges Jubiläum in einem festlichen Rahmen feiern konnten, freuen wir uns auf die folgenden Jahre, in denen sicherlich spannende, kreative, bunte und abwechslungsreiche Theaterpräsentationen auf der Bühne des Möllerstiftes dargestellt werden. Die große Teilnehmerzahl in 2011 ist hierbei ein deutliches Indiz für das Bedürfnis der Schulen ihre Kreativität und Vielfalt im kulturellen Bereich einer breiten Öffentlichkeit zu präsentieren.

Bei der 4. OWL-Kulturkonferenz, die unter dem Motto „ Kultur macht Schule „ stand, wurde u. a. von unserer Schulministerin angemerkt, dass sich die Landesregierung für die kulturelle Bildung in Kindergärten, Schulen und Jugendarbeit hohe Ziele gesetzt habe. Übereinstimmung bei allen Teilnehmern bestand ebenfalls in der Forderung, mehr Kultur in der Schule zu etablieren.

Dies freut uns sehr, da der Spaß am Lernen, die Freude an der eigenen Leistung, die Schaffung und Bildung einer hohen Sozialkompetenz mit den Mitteln von Kultur wunderbar erreicht werden können. Dass dies so ist, erleben wir durch unsere jahrzehntelange Erfahrung mit der Kulturarbeit an unserer Schule. Jedes Theaterprojekt vermittelt durchgängig positive Ergebnisse in den unterschiedlichsten Bereichen: Das Selbstbewusstsein der Schüler wird gestärkt und damit ihr Selbstwertgefühl, kooperative Verhaltensmuster werden eingeübt, selbstständiges Lernen gefördert, Teamarbeit und somit ein besserer Umgang der Schüler miteinander und untereinander erzielt, es herrscht weniger Rivalität aber mehr Freude am Lernen.

Bei der 4. OWL-Kulturkonferenz wurde gefordert, dass Kultur keine Eintagsfliege sein darf, sondern ein strategisches Ziel, um eine enge Verzahnung von Kultur und Unterricht möglich zu machen. Die Schule am Möllerstift ist stolz darauf, dieses Ziel seit über 20 Jahren im Schulalltag implementiert zu haben.

Wir freuen uns auf die 31 Aufführungen, die von 27 Schulen und anderen Einrichtungen präsentiert werden, auf die zahlreichen Übernachtungsgäste, die für eine oder mehrere Nächte unsere Gäste sein werden und natürlich auf die zahlreichen Zuschauer, die dafür sorgen werden, dass jeder Akteur auf und hinter der Bühne seine Anerkennung in Form von tosendem Applaus erhalten wird, wenn es dann endlich heißt – „Vorhang auf !“



SCHULE AM MÖLLERSTIFT

Bielefeld, Unterstufe 3
Leitung: J. Wittneben,
Y. Walther, N. Freese

„Wir tanzen um die Welt“

Bei unserer musikalischen
Weltreise im
Musikunterricht sind wir

kurz vor Karneval bei der Samba angekommen, was uns die Idee gab, so eine Weltreise auch bei unserer Schwarzlichtaufführung zu präsentieren. Wir, die Klasse U3 der Schule Am Möllerstift, bestehen aus 10 Schülern und vier Lehrern bzw. Betreuern und sind dies Jahr zum zweiten Mal aktiv dabei. Wir freuen uns mit euch verschiedene Länder der Erde musikalisch, wie auch tänzerisch vielfältig ,zu bereisen.



KITA HAGENBROCK

Bielefeld
Leitung: Julia Ehrstein, Frau Ruge

Unsere Supertalente

Wir sind Kindergartenkinder im Alter von 4-5 Jahren. Schon mehrmals hat unsere Einrichtung an den Schwarzlicht-Theatertagen teilgenommen. Auch dieses Jahr freuen wir uns euch etwas ganz

Besonderes zu zeigen. Wir üben schon sehr fleißig und möchten euch unter Musik, Tanz und tollen Effekten unsere Talente präsentieren. Lasst euch doch einfach überraschen!!!!



AUGUST-CLAAS-SCHULE

Harsewinkel

Leitung: U. Schulze-Vejnovic, G. Niemann

Charlie B.

Wir sind die Klasse 7c der in und möchten drei kleine Szenen aus unserem Musical Charlie B. vorstellen. Das Musical erzählt die Geschichte von drei Schülern, die wegen ihres Verhaltens ständig von den Schulen fliegen. Zum Schluss sind sie ganz auf sich gestellt und müssen zusehen, wie sie durchs Leben kommen. Es gibt komische und ernste Szenen, die von Musik und kleinen Choreografien untermalt werden. Mit einer Klassenfahrt Ende der 6. Klasse begann unsere Theaterarbeit. Dort haben wir zum ersten Mal eine Szenenfolge aus dem „Tanz der Vampire“ einstudiert. Seitdem haben wir wöchentlich zwei Unterrichtsstunden auf unserem Stundenplan, die sich Musical und Tanz nennen. Als ganze Klasse machen wir Theaterübungen, tanzen und schauspielern. Jeder hat eine Aufgabe oder Rolle. Wir hätten nie gedacht, dass das so anstrengend sein kann, aber es macht auch sehr viel Spaß!



SCHULE AM BUSCHKAMP

Lübbecke

Leitung: Regine Hagemeyer

Zauberhafte Momente

Schwarzlicht verzaubert! Das haben wir, die Schülerinnen und Schüler der Mittelstufe B der Schule am Buschkamp in Lübbecke jetzt schon einige Male bei unserer Teilnahme an den Schwarzlicht-Theatertagen in Bielefeld erlebt. Auch in diesem Jahr möchten wir wieder dabei sein – und diesmal bringen wir noch ein paar Schüler aus unserer Parallelklasse mit, weil die auch so gern mitmachen möchten. Was wir uns in diesem Jahr für euch ausgedacht haben? „Zauberhafte Momente“, und dahinter kann sich so manches verbergen. Ein Zauberer schöpft aus seinem Repertoire und entführt euch in unterschiedliche Welten. Also, taucht mit uns ein in den Zauber des Schwarzlicht-Theaters!



KINDERGARTEN WIRBELWIND LEIPZIGER STR.

Leitung: C.Loheide, P.Romberg,
G.Welp – Weber

„Primel und das Alibi“

Ein Mondpfeingauner oder sogar ein Finsternispfurke macht Primel, dem Hasen mit dem andersartigem „sch“, das Leben schwer. Am Bachufer sind Bäume gefällt worden. Die Tiere behaupten, er sei es gewesen, wo er doch so riesengroße Zähne hat. Nein, Primel war es nicht. Nun braucht er ein Alibi. Die Kinder des Wirbelwindkindergartens konnten die Geschichte von Primel gut verstehen: Jeder kennt die Situation, in der man jemanden zu Unrecht verurteilt hat. Hier konnten wir Erfahrungsberichte sammeln, aber mit der Schuldfrage haben wir uns auch auf polizeilicher Ebene befasst: Spuren untersuchen, den Begriff Alibi klären, Rätsel lösen usw. Da fiel die Auswahl des Stückes nicht mehr schwer. Die 23 Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren haben noch keinerlei Vorerfahrung mit Schwarzlicht. So wurde also experimentiert, welche Wirkung Schwarzlicht auf Farben hat. Die Kenntnisse setzten wir in der Gestaltung der Requisiten und der Kostüme um. Es wird spannend, wie die Wirbelwinde mit ihrem Lampenfieber ihre Aufführung am Abend vor so viel fremden Publikum meistern werden.



MONTESSORI FRÜHFÖRDERSTELLE

Bielefeld

Leitung: Ira Stührenberg, Irina Gaertner

Frederik

Rund um die Wiese herum, wo Kühe und Pferde grasten, stand eine alte, alte Steinmauer. In dieser Mauer – nahe bei Scheuer und Kornspeicher – wohnte eine Familie schwatzhafter Feldmäuse. Aber die Bauern waren weggezogen, Scheuer und Kornspeicher standen leer. Und weil es bald Winter wurde, begannen die kleinen Feldmäuse Körner, Nüsse, Weizen und Stroh zu sammeln. Alle Mäuse arbeiteten Tag und Nacht. Alle – bis auf Frederik.“ (...) (Leo Leonni) Wir, 11 kleine Montessorimäuse, nehmen Euch und Sie mit in die wunderbare Mäusewelt.



KLEEBACH SCHULE

Aachen

Leitung: Ute Zeevaert, Norbert Conrads

Hexenschwoof im Märchenwald

Es war einmal eine Schwarzlichtgruppe der Kleebachschule aus Aachen. Die kamen vor vielen, vielen Jahren zum ersten Mal zu den Schwarzlichttagen nach Bielefeld. Dort trafen sie auf einen großen Zauberer, genannt der „gruselige Kobler“. Der hat sie mit dem Applaus des Publikums verhext, sodass sie nun immer wieder, jahrein – jahraus ihre motorbetriebenen Kutschen besteigen und über die sieben (oder waren es 700) Berge aus dem äußersten Westen des Königreiches durch die dunklen Wälder Ostwestfalens nach Bielefeld reisen müssen, um die großen und kleinen ZuschauerInnen mit ihren Gaukeleien und Bühnenstücken zu erfreuen. In diesem Jahr nehmen wir euch mit auf eine Reise in das Land der Märchen: Hexenschwoof im Märchenwald Unser Motto: ...und wenn sie nicht gestorben sind, dann tanzen, trommeln und feiern sie noch heute!!!!



ANNE FRANK REALSCHULE

Oberhausen

Leitung: Wolf Dieter Koch

Alles nur Zauberei

Wie aus dem Nichts entstehen Formen, tanzen Stöcke, werden Figuren verformt und entstehen Farbspielereien – Die Grundelemente des Schwarzlichttheaters mit einfachen, in öffentlichen Verkehrsmitteln transportablen Mitteln für einen erneuten Auftritt in Bielefeld zusammengesetzt. Wir freuen uns mit einigen neuen Gesichtern mit der EineWelt-AG, die sich auch um Aktionen für und Informationen um unsere Partnerschule in Brasilien kümmert, wieder an den Schwarzlichttheatertagen teilzunehmen. Die Gruppe besteht seit Beginn des Schuljahres und arbeitete als freiwillige AG 14-tägig im Nachmittagsbereich unserer Realschule. Die SchülerInnen sind zwischen 12 und 14 Jahre alt.



HEINRICH TELLEN SCHULE

Warendorf

Leitung: Mechthild Everding-Kraß

Oskar und der hungrige Drache

Als die Erde bebt und es kracht wie Donner ist der gefürchtete Drache, nach einem langen Schlaf wieder aufgewacht. Im Dorf wird Oskar ausgelost und muss in die Drachenhöhle zum Drachen. Dieser ist sehr hungrig und will Oskar fressen. Da Oskar aber sehr klein und dünn ist, eine Portion gerade ausreichend für eine Ameise, überredet Oskar den Drachen ihn zu nächst einmal ein bisschen fett zu füttern. Oskar darf kochen, und er kocht gut, und der Drache besorgt alles, was Oskar benötigt. Einen Herd, Töpfe und jede Menge Zutaten. Wie es Oskar gelingt sich in das Herz des Drachen zu kochen und wie die zwei Freunde werden erzählt unser Theaterstück. Die Schülerinnen und Schüler der U1 und U3 waren schon im letzten Jahr in Bielefeld dabei und haben mit Spaß und Engagement Theater gespielt. Das Erlebnis war so nachhaltig beeindruckend das sich alle einig waren: Wir spielen wieder Theater!



MARIA STEMME BERUFSKOLLEG

Bielefeld

Leitung: H.Vollert

Der Regenbogenfisch

Weit draußen im Meer lebte ein Fisch. Doch kein gewöhnlicher Fisch, nein. Er war der aller-schönste Fisch im ganzen Ozean. Sein Schuppenkleid schillerte in allen Regenbogenfarben. Die anderen Fische bewunderten sein buntes Kleid sehr und nannten ihn Regenbogenfisch. Wir sind fünf angehende Erzieherinnen des Maria-Stemme-Berufkollegs und wir stellen euch am Di., den 12.04. um 10:43 Uhr mit unserem Stabpuppentheater vor, wie es mit dem Regenbogenfisch und seinen Freunden weiter geht.



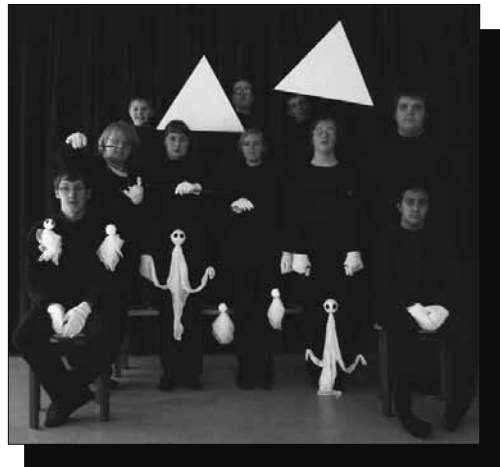
HELEN KELLER SCHULE

Ratingen

Leitung: Rainer Frische, Rotraut Geißler

Schwarzlichtimpressionen

Das Schwarzlichttheater der Helen Keller Schule besteht schon seit ca. 20 Jahren in Form einer Klassenübergreifenden AG der Ober- und Berufspraxisstufen. Die 22 Schüler proben einmal in der Woche nachmittags. Nach einem längeren Stück, das über zwei Schuljahre hintereinander immer weiter ausgebaut wurde, stehen zurzeit wieder kürzere Stücke im Mittelpunkt der Arbeit. In diesem Jahr werden zu Filmmusiken von Jon & Vangelis zwei Choreografien mit Medien gezeigt, die die Schüler sich aus dem Fundus ausgesucht haben.



RAPHAEL SCHULE

Recklinghausen

Leitung: Elke Bormann, Cordula Oppe

Sunny Rain

Das Stück besteht aus zwei Sequenzen, die sich mit der Thematik des Wetters befassen. Den Start bildet ein Regenschauer: Wolken ziehen auf, aus denen sich recht schnell Regentropfen ergießen. Doch ist dies nicht der Grund, um Trübsinn zu blasen oder zuhause zu bleiben. Ein tanzender Regenschirm und fröhlich hüpfende Gummistiefel ziehen gegen den Regen und die schlechte Laune, bis sich auch die Wolken und der Regen geschlagen geben und sich verziehen. Auf den Regen folgt die Sonne: Langsam geht die Sonne auf und mit ihr erwacht die Blumenwiese zum Leben. Noch verschlafen, räkeln sich die Blumen langsam empor und neben ihnen erwachen auch bald schon die Bewohner der Wiese und nutzen die Sonne, um sich in deren Licht in ihrer ganzen Vielfalt zu präsentieren.



LÖWENSCHULE

Alzey

Leitung: Viola Anthes, Dörthe Altner

„Schwarzlicht- Impressionen“

Die Klassenübergreifende Schwarzlichttheater-AG der Löwenschule in Alzey besteht erst seit diesem Schuljahr. Hier arbeiten nun sieben Schüler und Schülerinnen im Alter von sieben bis siebzehn Jahren zusammen. Da alle noch gar nicht wussten, wie das Theaterspielen im Schwarzlicht so funktioniert, mussten wir erst einmal viele Dinge ausprobieren und kennenlernen. Nachdem die Schüler im November in Düsseldorf zum ersten Mal vor einem größeren Publikum aufgetreten sind und sich andere Schwarzlichttheaterstücke anschauen konnten, ist die Freude auf das Schwarzlichtereignis des Jahres riesengroß! Viele Ideen und Anregungen haben die Schüler nach ihrem Besuch in Düsseldorf mitgenommen. All diese Ideen und Eindrücke haben sie versucht zu verarbeiten und umzusetzen. Manches hat gut funktioniert, manches nicht! Es war auf jeden Fall nicht wirklich einfach, etwas Neues für Bielefeld zu finden. Vor allem die Musikauswahl viel uns sehr schwer. So viel wollen wir aber verraten: ONE von U2 wird dabei sein Deshalb lasst Euch überraschen!



PHILIPP VON HÖRDE SCHULE

Delbrück-Lipling

Leitung: Silvia Säger-
Bielmeier, Anna Fringes

OUR HANDS

Wir, die Klasse 7, experimentieren seit etwa zwei Jahren mit unterschiedlicher Intensität mit dem Schwarzlichttheater. In dieser Zeit haben wir verschiedene Stücke und Stückchen eingeübt, ausprobiert und bei schulischen Gelegenheiten gezeigt. Letztes Jahr waren einige Schüler als Zuschauer bei einer der abendlichen Aufführungen und dann war den Schülern klar: „Wir wollen auch mal mitmachen“. So zeigen wir in diesem Jahr einige kürzere Szenen, die alle irgendwie mit „our hands“ zu tun haben.



EICHENDORFFSCHULE

Bielefeld

Leitung: Pika Schauf

Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte



Wir sind 13 Schüler und Schülerinnen der Eichendorffschule und proben jeden Montag über eine Stunde. Einmal treffen wir uns auch für mehrere Stunden am Wochenende und haben dann das ganze Schulgebäude für uns. Manche waren schon letztes Jahr in der Theater-AG und fanden die Schultheatertage super! Für alle ist dieses Ereignis sehr aufregend. Dieses Jahr hat Pika, unsere Lehrerin, uns ein Buch vorgestellt, das wir gelesen und nachgespielt haben. Jetzt machen wir daraus ein Theaterstück. Es ist traurig, witzig und schön zugleich. Ihr lernt die Hafenkatten kennen, die gemeinsam versuchen eine kleine Möwe zu retten. Es lauern viele Gefahren und am Schluss müssen die Katzen der kleinen Möwe irgendwie das Fliegen beibringen. Man kann sich vorstellen, dass das gar nicht so leicht ist! Wir wünschen euch viel Spaß beim Zuschauen.
Eure Theater-AG der Eichendorffschule, Bielefeld

FÖRDERZENTRUM AN DER BIEG

Kevelaer

Leitung: Barbro Ohlig, Monika Wormans

Zauberhaftes

Es ist wieder „Bielefeld- Zeit“ und für unsere Schwarzlicht- AG ist es ganz klar, dass wir an den Theatertagen teilnehmen möchten. Wer sich für die Schwarzlicht- AG anmeldet, weiß, dass es im Frühjahr nach Bielefeld zum Möllerstift geht. Das ist schon eine gute Tradition! Es ist inzwischen schon das neunte Jahr, dass wir uns auf die doch recht weite Reise von Kevelaer nach Bielefeld begeben. Diese Fahrt ist immer ein spannendes Abenteuer, denn wir fahren mit dem Zug, müssen mindestens zweimal umsteigen und schlafen eine Nacht in der Turnhalle der Schule am Möllerstift. In diesem Halbjahr besteht unsere AG aus 3 Schülerinnen und 7 Schülern aus den Klassen 5 bis 8. Wir werden von zwei Lehrerinnen unterstützt, die diese Fahrten nach Bielefeld zwar anstrengend, aber auch toll finden. Die Zusammensetzung hat sich wieder mal geändert, aber einige von uns waren schon mit in Bielefeld, für andere Schüler ist es das erste Mal, dass sie an der Schwarzlicht- AG teilnehmen und mit nach Bielefeld fahren.

ALBERT SCHWEITZER SCHULE

Gelsenkirchen

Leitung: Simone Schmid, Sascha Braun

„Haus am See“

Die Schwarzlicht-AG der Albert-Schweitzer-Schule besteht aus Schülern der Mittel- und Oberstufe. Einige Schüler sind schon öfters bei den Schwarzlicht-Theatertagen in Bielefeld aufgetreten, andere sind zum ersten Mal dabei. Wir alle sind aufgeregt und freuen uns auf den Auftritt. Mit selbst gemachten Requisiten erwecken wir in diesem Schuljahr das Haus am See mit seine vielen Bewohnern zum Leben. Viel Spaß!



SCHULE AM MÖLLERSTIFT

Bielefeld, Anfangsstufe 3

Leitung: Anne Fuhaid,
Team der Anfangsstufe 3

Clowns in der Arena!

Dieses Mal zeigen die SchülerInnen der „Clownsschule – Picoli“ ein buntes Treiben auf dem

Schauplatz einer Stierkampfarena. Natürlich soll auf dem Platz einer Arena ein aufregendes Duell zwischen einem stolzen Torero und einem kräftigen Stier stattfinden. Doch bevor es zum großen Auftritt kommen kann, müssen die Clowns den Platz erst einmal sauber fegen. Wie ihr euch denken könnt, funktioniert dies nicht ganz reibungslos und allerlei andere Dinge können vorab dazwischen kommen. Erst wenn die Arena gut vorbereitet ist, kann der Stierkampf beginnen. Lasst euch überraschen! Der Clown hat viele Gesichter: „Bevor man aus sich heraus gehen kann, muss man in sich hinein gehen und suchen und suchen und suchen... bis man August oder Augustine gefunden hat!“ So auch die „Picolis“: Sie sind unermüdlich, sie suchen und finden immer wieder aufs Neue!!



SCHULE AM SONNENHOF

Mittenwalde
Leitung: M. Schmidt,
C. Käfert, I. Mikolaj

Hurra, wir werden 20

So schnell vergeht die Zeit.
Unsere Schule feiert im
Sommer 2011 ihren
Geburtstag. Die AG-

Sonnenhoftheater hat dafür eine tolle Überraschung als Geschenk an alle. Die Schule am Sonnenhof in Mittenwalde muss sich aber noch bis zum Sommer gedulden, um die Überraschung sehen zu können. Ihr in Bielefeld werdet sie als erste bewundern können und wir wollen sehen wie ihr staunt. Unsere Arbeitsgemeinschaft kommt das 13. Mal in Folge zu den Theaterwochen nach Bielefeld und wir freuen uns wie in jedem Jahr ganz besonders auf diesen Höhepunkt. Natürlich sind wir auch neugierig auf all die anderen Programme, welche uns immer wieder neu inspirieren. Das Tollste für uns ist aber immer das Wohnen und Schlafen auf der Kegelbahn.



MARIA STEMME BERUFSKOLLEG

Bielefeld
Leitung: H. Vollert,

Das kleine Ich bin Ich

Ein kleines buntes Tier freut sich des Lebens und schreitet munter durch den Tag. Bis plötzlich ein daher gehüpfter Laubfrosch den Frieden stört indem er es fragt, wer es denn sei. Da beschließt das kleine bunte Tier, sich auf den Weg zu machen, um eine Antwort auf die Frage „; Wer bin ich?“; zu finden. Mit einem aufregenden Figurenschattenspiel begleiten wir das kleine Ich auf der Suche nach sich selbst.



CASPAR-HEINRICH-HAUPTSCHULE

Bad Driburg

Leitung: Reinhild Nüsse, Nicole Schmidt

Poi-swinging, Punkte und Sträuße tanzen

Schon seit 11 Jahren besteht die Schwarzlicht-AG an der Caspar-Heinrich-Hauptschule. SchülerInnen der Klassen 5 - 10 können an der AG teilnehmen. Die erarbeiteten Stücke der SchülerInnen werden bei Schulveranstaltungen vorgeführt. Bei den Schwarzlicht-Theatertagen zeigen wir einen kleinen Auszug aus unserem Repertoire. Aus Neuseeland von den Maori-Stämmen übermittelt bringen wir „Flow-motions-Poi-swinging“ mit. Schnell, mit erstaunlichen farbigen, visuellen Effekten und einem fetzigen Trance Remix von Rihanna: „Only Girl“ und Punkt, Punkt, Punkt fertig ist das Punktmännchen und die Punktmännchen sind weitere Tanzeinlagen, hierbei haben sich die SchülerInnen vielfältige Formationen ausgedacht und zu einer Choreographie zusammengefügt.



HERMANN-SCHAFFT-SCHULE

Homberg

Leitung: Ines Alvermann und Susanne Wagner

Die fabelhafte Welt der neun Hessen

Wer kennt sie nicht- die Fabelwesen aus Märchen und Mythen? Elfen, Trolle, Einhörner oder Drachen existieren in unserer Fantasie und werden von neun hessischen Kindern auf der Schwarzlichtbühne zum Leben erweckt. Fantasie! – Davon haben die Mitglieder der Schwarzlichttheater-Ag der Hermann-Schafft- Schule jede Menge unter Beweis gestellt, als sie den Ausflug in die Fabelwelt zum Thema ihrer diesjährigen Aufführung gemacht haben. Wir wünschen allen Zuschauern bei der kleinen Reise durch diese fabelhafte Welt, die von Elfen, exotischen Insekten, verrückten Hasen und bedrohlichen Monstern bevölkert wird, viel Freude.



GRUNDSCHULE UNTERES KALLETAL

Kalletal

Leitung: Kristiane Kielsmeier, Annette Stölting

FINSTER – SCHWARZ – GEHEIM

unter diesem Motto spielen wir seit vielen Jahren Schwarzlichttheater. Immer wieder sind die Kinder fasziniert von dem Licht und dem Spiel der Farben und sind mit Begeisterung dabei. Die Viertklässler bringen verstärkt ihre eigenen Ideen ein, probieren aus und finden sogar passende Musik zu ihren Spielszenen. Eine kleine Auswahl der Höhepunkte unserer Auftritte im Kalletal unter dem Thema "ALLERLEI IM SCHWARZEN LICHT" haben wir gemeinsam mit 12 Schülerinnen und Schülern zu einem Auftritt zusammengestellt.



TABALINGO

Aachen

Leitung: Ursula Espeter

Wanderung der Hüte -Tanz zu "Hands up"

Wir sind eine private Freizeittanztheatergruppe und treffen uns erst seit Oktober 2010. Hier in Bielefeld ist überhaupt erst unser erster Auftritt und dementsprechend aufgeregt sind auch alle. Unsere Gruppe ist integrativ (von Förderschule bis Gymnasium ist alles dabei) und besteht erst aus sechs Teilnehmern zwischen 11 und 14 Jahren. Wir tanzen sehr gerne und so haben wir unsere erste Nummer gemeinsam aus kreativem Tanzen mit Hüten entwickelt. Genauso ist auch der zweite Tanz aus Übungen zum Thema Hände entstanden. Wir hoffen, dass euch unsere erste Darbietung gefällt.



Die Schule A präsent i 21. Schwarzlicht -

10:00 Uhr
Montag 11.04.2011

Wir tanzen um die Welt

Schule am Möllerstift
Bielefeld/Unterstufe 3

Unsere Supertalente

Kita Hagenbrock/Bielefeld

Charlie B.

August-Claas-Schule/Harsewinkel

Zauberhafte Momente

Schule Am Buschkamp/Lübbecke

19:00 Uhr
Montag 11.04.2011

Primel und das Alibi

Kindergarten Wirbelwind Leipziger Str.
Bielefeld

Hexenschwoof im Märchenwald

Kleebachschule/Aachen

Frederik

Montessori Frühförderstelle/Bielefeld

Alles nur Zauberei

Anne-Frank-Realschule
Oberhausen

10.00 Uhr
Dienstag 12.04.2011

Oskar und der hungrige Drache

Heinrich Tellen Schule/Warendorf

Der Regenbogenfisch

Maria Stemme Berufskolleg
Bielefeld

Schwarzlichtimpressionen

Helen Keller Schule/Ratingen

Sunny Rain

Raphael Schule/Recklinghausen

19.00 Uhr
Dienstag 12.04.2011

Schwarzlicht-Impressionen

Löwenschule/Alzey

Our hands

Philipp von Hörde Schule/Delbrück

Wie Kater Zorbas der kleinen Möwe das Fliegen beibrachte

Eichendorffschule/Bielefeld

Zauberhaftes

Förderzentrum an der Bieg/Kevelaer

Haus am See

Albert Schweitzer
Schule/Gelsenkirchen

Am Möllerstift stiert die -Theatertage '11

10:00 Uhr

Mittwoch 13.04.2011

Clowns in der Arena

Schule Am Möllerstift A3/Bielefeld,

Hurra, wir werden 20

Schule am Sonnenhof/Mittenwalde

Das kleine Ich bin Ich

Maria Stemme Berufskolleg/Bielefeld

Poi-swinging, Punkte und Sträuße

Caspar-Heinrich-Hauptschule
Bad Driburg

19:00 Uhr

Mittwoch 13.04.2011

Die fabelhafte Welt der neun Hessen

Hermann-Schafft-Schule/Homberg

Finster – schwarz – geheim

Grundschule Unteres Kalletal/Kalletal

Wanderung der Hüte – "Hands up"

TABALiNGO/Aachen

Zeitreise

Grundschule Spenge/Hücker-Aschen

Lars der kleine Eisbär

Maria-Stemme-Berufskolleg/Bielefeld

10:00 Uhr

Donnerstag 14.04.2011

Der Grüffelo – Kleine Maus ganz groß

Maria Stemme Berufskolleg/Bielefeld

The little witch Speedy Babe

Kurt Tucholsky Gesamtschule/Dankersen

Draculas Töchter

Schule unterm Regenbogen
Nieheim-Eversen

Wa(h)re Gefühle

Pestalozzische Schule Lübbecke/Lübbecke

14:00 Uhr

Donnerstag 14.04.2011

20 Jahre Charly-Sunshine-Band

Carl Sonnenschein Schule/Iserlohn

Die Vormittagsveranstaltungen beginnen alle um 10:00 Uhr. Veranstaltungsdauer ca. 60 bis 120 Minuten. Am Montag, Dienstag und Mittwoch sind jeweils um 19:00 Uhr Abendveranstaltungen. Die Aufführungen finden alle in der „Aula der Schule am Möllerstift“ in Bielefeld Brackwede statt. Die Eintrittskarten kosten 2,00 Euro (Kinder), 3,00 Euro (Erw.). **Kartenvorbestellungen** für die Vormittagsveranstaltungen sind unter der Telefonnr: 0521/4895030 bei Herrn Kozitzki **dringend** erforderlich. **Vorbestellte Karten** müssen in der bestellten Anzahl bezahlt werden. Für die Abendveranstaltungen gibt es keine Reservierungen. An allen Aufführungstagen gibt einen Verkauf von Süßigkeiten, Getränken etc. am Abend kleine Snacks, Sekt etc.

Begehrte Marken aus aller Welt:



Blaue Mauritius,
British Empire (bis 1968)



Inverted Jenny,
USA



Doppelgenf,
Schweiz



Napoleon 5 Fr,
Frankreich



Merkur,
Österreich



Miele,
Deutschland

Mehr Infos unter 0180-52 52 100 (0,14 €/Min.) oder www.miele.de

Miele
IMMER BESSER

GRUNDSCHULE SPENGE/HÜCKER-ASCHEN

Spenge

Leitung : Sandra Loos , Bernd Rösner

Zeitreise



Professor Tüftel ist der geniale Erfinder der Zeitmaschine. Nach einem ersten erfolgreichen Test hat er die Maschine erheblich verbessern können. So ist es ihm jetzt möglich in die Vergangenheit und auch auch in jedes beliebige Land der Erde zu reisen. Gespannt legt er den Einschalthebel um. Die Räder der Maschine setzen sich in Bewegung. Sie drehen sich immer schneller. Die Zeireise beginnt und bringt ihn hundert Jahre zurück nach Indien. Er beobachtet einen Fakir bei einem Schlangentanz. Weiter geht die Reise tief in den Dschungel Afrikas und zu den Indianern und Cowboys Amerikas. 15 Kinder aus allen vierten Klassen der Grundschule Spenge/Hücker-Aschen nehmen an der Schwarzlicht-Theater AG teil. Gemeinsam haben sie dieses Stück erarbeitet und gestaltet, Kulissen und Requisiten gebastelt. Seit gut fünfzehn Jahren gibt es an unserer eine Schwarzlicht-Theater AG. Kinder des 4. Jahrgangs konnten die faszinierenden Gestaltungsmöglichkeiten erfahren. Eigene Stücke wurden entwickelt und kamen am Ende des Schuljahres mehrfach vor anderen Klassen zur Aufführung. Auch im Möllerstift war die Gruppe regelmäßig zu Gast.

MARIA-STEMME-BERUFSKOLLEG

Bielefeld

Leitung: Michael Vollert

Lars der kleine Eisbär

Wir sind fünf angehende ErzieherInnen und möchten Euch „Lars der kleine Eisbär“ als Maskentheater vorführen. Lars ist ein kleiner Eisbär, der mit seinen Eltern gemeinsam am Nordpol lebt. Eines Morgens wacht er auf und treibt alleine auf einer Eisscholle in Richtung Afrika. Auf seiner Reise lernt er verschiedene Tiere kennen. Auf dem Rücken eines Wales, gelang er schließlich wieder zurück zu seinen Eltern an den Nordpol.



MARIA-STEMME-BERUFSKOLLEG

Bielefeld

Leitung: Herr Vollert

Der Grüffelo - Kleine Maus ganz groß!

Die kleine pfliffige Maus erzählt den Tieren im Wald vom hungrigen Grüffelo, der gerne andere Tiere verspeist. Dabei hätte sie nicht gedacht, dass der Grüffelo wirklich existiert. Eine Geschichte die zeigt, dass nicht immer der Stärkere gewinnen muss, sondern auch Schwache und Kleine durch Mut und Geschick andere überlisten können.





Seit über 40 Jahren sind wir ein zuverlässiger Partner der Industrie. Unser umfangreiches Angebot zeigen wir Ihnen hier in einem kurzen Überblick:

Metall / Elektro

Abkanten/Biegen, Bohren, Drehen, Fräsen, Gewindeschneiden, Metallmontage, Elektromontage, Pressen, Sägen, Senken, Stanzen, Punktschweißen, Schutzgasschweißen, Lötten

EDV / Büro und Verwaltung

Datenerfassung, Mailing- und Versandarbeiten, Formulare schneiden

Holz

Fräsen, Hobeln, Leimen, Sägen, Bohren, Präsentkistenfertigung, Werbetafeln

Eigenfertigung

Entwicklung von Präsenten und Werbematerial mit Ihrem Firmenlogo, nach Ihren Wünschen gestaltet

Verpackung / Versand

Folienverschweißen, Massenversand, Verpacken, Sortier-, Wiege-, Zählarbeiten, Schrumpfen, Etikettieren, Kuvertieren, Falten/Falzen

Und was können wir für Sie tun?

Werkhaus GmbH

Am Möllerstift 22 · 33647 Bielefeld

Tel. 05 21 / 44 708 - 0 · Fax 05 21 / 44 708 - 32

info@werkhaus-bielefeld.de · www.werkhaus-bielefeld.de

KURT TUCHOLSKY GESAMTSCHULE

Dankersen

Leitung: Frau Friedland,
Herr Young

The little witch Speedy Babe



Die Hexe SpeedyBabe
ist die schnellste Hexe

der Welt und sehr stolz darauf. Bei den nächsten Olympischen Spielen möchte sie natürlich ihren Titel verteidigen, doch leider schwächelt ausgerechnet jetzt ihr Besen. Was tun? Wir nehmen euch mit zu einer unterhaltsamen Reise nach Thailand, Griechenland, zu Dracula und Frankenstein und keine Bange: Es gibt natürlich ein Happy End.

SCHULE UNTERM REGENBOGEN

Nieheim-Eversen

Leitung: Thorsten Schenk,
Birthe Krekeler

Draculas Töchter



Die Menschen in Transilvanien haben nachts wieder Angst, denn Draculas Töchter treiben hier ihr Unwesen. Als diese jedoch ein junges Mädchen entführen

wird eine Gruppe Vampirjäger auf die Reise geschickt, um das Mädchen vor den Vampiren zu retten. Doch wird ihnen das auch gelingen? In dem Theaterprojekt „vom Klassenraum zum Theaterraum“ sind wir in die Welt des Theaters eingetaucht, um die Geschichte „Dracula“ neu auf die Bühne zu bringen. Hierbei haben wir verschiedene Theaterformen ausprobiert. So könnt ihr gespannt sein auf gruselige Vampire die hinter der Schattenwand zum Leben erwachen, geisterhafte Wesen die über die Bühne spuken und Vampirjäger die sich ihren Weg frei boxen. Das Ganze wird von viel Musik begleitet.



150 ERFOLG
JAHRE

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

**Einzigartige Kundennähe -
Wir sind 100% für Sie da!**

**Mehr erfahren.
Mehr bewegen.
Mehr bekommen.**

www.bielefelder-vb.de

Bielefelder Volksbank
modern ■ kompetent ■ sympathisch



PESTALOZZISCHULE LÜBBECKE

Lübbecke

Leitung: Birgit Warda, Andreas Bentrup

Wa(h)re Gefühle!

Eine Schwarzlichttheaterexpedition in die Welt der Gefühle. Dein Leben ist voll von Gefühlen. Woher kommen sie? Wer macht sie? Und wie gehst du mit ihnen um? Wir bringen Licht in den Dschungel der Gefühle! Eine Theatergruppe an unserer Schule besteht schon seit ungefähr 20 Jahren als freiwillige Gruppe. Die Theaterarbeit begann als reines Schwarzlichttheater. Dadurch kam auch der Kontakt nach Bielefeld zustande. Viele Jahre durften wir mit unseren Stücken (von „Aladdin“ über die „Büchse der Pandora“ bis zum „Zauberlehrling“...) am Möllerstift auftreten. Durch die Zusammenarbeit mit dem Theaterpädagogen Andreas Bentrup spielten wir in den letzten vier Jahren Sprechtheater und nahmen leider nicht mehr an den Theatertagen in Bielefeld teil. Aber nun heißt es für uns: Back to the roots...! Unser aktuelles Stück soll einmal wieder im Schwarzlicht gespielt werden. Wir üben jeden Montagnachmittag in unserem eigenen (Schwarzlicht-) Theaterkeller und vor wichtigen Auftritten auch freiwillig samstags. Die Ideen und Stücke erarbeiten wir zusammen mit dem Theaterpädagogen und unserer Lehrerin. Wir freuen uns, endlich einmal wieder Bielefeld dabei zu sein!



CARL SONNENSCHN SCHULE

Iserlohn

Leitung: ‚Charly‘ Werner, ‚Mattin‘ Stock, Jan Schulte

20 Jahre Charly-Sunshine-Band

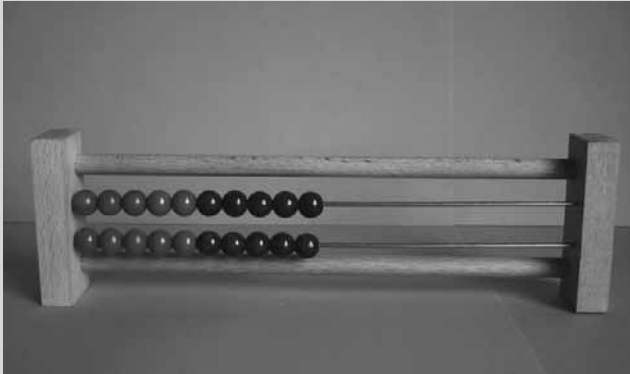
1991 haben wir angefangen und sind immer noch dabei, voller Power und Energie!!! Zuerst ganz bescheiden mit Bassklangstäben, Keyboards, Bongos, ‚ner E-Gitarre und zwei Mikros, ohne richtige Anlage, nur mit 6 – 8 Cassettenrekorder - Verstärkern, die wir uns für jede Probe aus allen Klassen unserer Schule zusammenleihen mussten! Und beim Auftritt saßen alle Schülerinnen und Schüler mit dem Rücken zum Publikum – könnt ihr euch das vorstellen? Wir Leiter hatten irgendwo gehört, dass unsere Bandmitglieder viel zu stark abgelenkt würden beim direkten Kontakt mit dem Publikum *Zwinker*

Was für ein Quatsch - nach den ersten Erfolgen vor allem bei Pustebume in Köln haben wir dann gemerkt, wie ungeheuer anspornend so ein richtiges Publikum sein kann! Unsere Schüler brachten plötzlich etwas zustande, was weder wir Leiter noch sie selbst vorher für möglich gehalten hätten: Zum Beispiel passend zum Lied eine kleine Show zu machen oder ihre Texte fast auswendig singen zu können, was ihnen bei den vielen Proben zuvor oft eher schwer gefallen war...

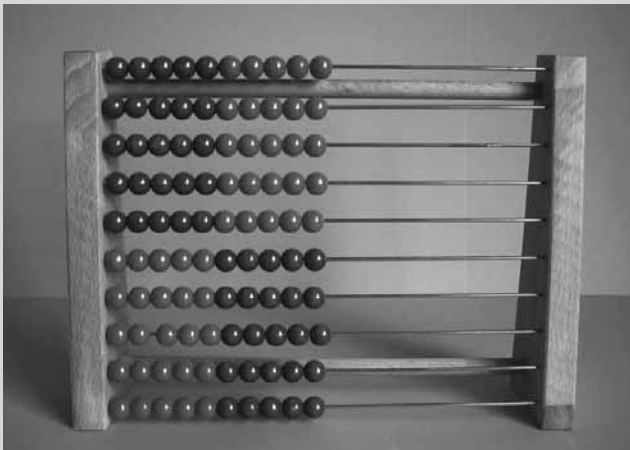
Und heute, 20 Jahre später? Wie immer freuen wir uns auf euch, unser ganz spezielles Möllerstift – Publikum: Euer Mitfiebern, euer Mitsingen, euer Mitklatschen, euer Mittanzen begeistert uns, reißt uns mit und gibt uns etwas von der Power zurück, die wir euch mit unserer Musik schenken: Songs von Revolverheld, Christina Stürmer, Michael Jackson, Nena und vielen anderen mehr – das ist Musik, die uns alle spüren lässt, wie geil es doch ist, auf einer Bühne zu stehen und zu rocken, bis der Arzt...öööhm der Herr Kobler kommt .



Die Schüler-Firma der Schule Am Möllerstift bietet an:



Rechenrahmen 1-20
3,50 €



Rechenrahmen 1-100
8,00 €



Rechenschiffe
12,00 €

Bestellung über: Wilfried Düllberg, Schule Am Niedermühlenhof
Am Niedermühlenhof 1, 33604 Bielefeld,
Tel.0521/260757200, Fax 0521/260757203

